

Leitbild Gesundheit der Stadt Olten

Am 4. Mai 2015 durch den Stadtrat verabschiedet

Die Einwohnergemeinde der Stadt Olten gibt sich das folgende Gesundheitsleitbild. Ausgehend von einem umfassenden Verständnis von Gesundheit im Sinne der WHO formuliert das Leitbild eine Vision, es stellt die gemeinsame Verantwortung aller Sektoren für eine hohe Gesundheit der Menschen in Olten fest, es identifiziert fünf Gruppen in der Bevölkerung der Stadt Olten, denen besondere Aufmerksamkeit gelten soll, und leitet daraus die gesundheitsrelevanten Schwerpunkte ab, auf welche das öffentliche Handeln ausgerichtet sein soll.

A) Das Verständnis von Gesundheit

«Gesundheit wird von Menschen in ihrer alltäglichen Umwelt geschaffen und gelebt: dort wo sie spielen, lernen, arbeiten und lieben.

Gesundheit entsteht dadurch, dass man sich um sich selbst und für andere sorgt,

dass man in die Lage versetzt ist, selber Entscheidungen zu fällen und eine Kontrolle über die eigenen Lebensumstände ausübt,

sowie dadurch, dass die Gesellschaft Bedingungen herstellt, die allen Bürgern Gesundheit ermöglicht.»

(aus der WHO-Ottawa-Charta der Gesundheitsförderung, 1986)

Zu einer umfassenden Gesundheit gehört körperliches, seelisches und soziales Wohlbefinden. Gesundheit ist mehr als das Nichtvorhandensein von Krankheit oder Beeinträchtigung.

B) Die Vision

Alle Menschen in Olten erleben möglichst viel Zeit ihres Lebens in hoher Lebensqualität und mit optimalen Wohlbefinden.

Die Unterschiede in der Aussicht auf ein langes Leben in hoher Gesundheit zwischen verschiedenen Gruppen der Bevölkerung werden in Olten zunehmend kleiner.

C) Die gemeinsame Verantwortung aller Sektoren

Die Verantwortung für ein hohes Wohlbefinden und eine hohe gesundheitliche Lebensqualität aller Menschen in Olten wird gemeinsam getragen von allen Politiksektoren, das heisst von der Präsidential- und Kulturpolitik, der Finanzpolitik, der Bau-, Planungs-, Verkehrs- und Umweltpolitik, der Sicherheitspolitik, der Bildungspolitik und der Sozialpolitik.

D) Das besondere Engagement der Stadt Olten: fünf prioritäre Zielgruppen

In der Stadt Olten soll der Lebensraum **aller** Menschen gesundheitsfördernd gestaltet werden. Die Lebens-, Arbeits- und Freizeitbedingungen haben entscheidenden Einfluss auf die Gesundheit. In den Lebensräumen, in denen sich die Menschen im Alltag bewegen (Familie, Wohnen, Arbeit, Schule, Freizeit, Sport, Verkehrswege, öffentlicher Raum), sind daher Strukturen zu schaffen, die gesundheitsfördernd sind.

Fünf Bevölkerungsgruppen sollen besondere Aufmerksamkeit erhalten:

- Die **jüngsten** Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern von Olten sowie ihren Angehörigen: Für jedes Kind soll das Grundbedürfnis nach vertrauensvoller Bindung optimal erfüllt sein.
- Die **ältesten** Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern von Olten, Hochaltrige im fragilen Alter: Sie sollen in ihrem Wunsch nach Selbstständigkeit, Sicherheit und Teilhabe optimal unterstützt werden.
- Menschen, die **neu in Olten** wohnen, die vor kurzem zugezogen sind: Sie sollen schnell eine neue Identität und Heimat sowie eine unterstützende Nachbarschaft finden. Wer nach Olten zieht, soll sich nach kurzer Zeit als Oltnerin, als Oltner fühlen.
- Jene, die ausserhalb wohnen, aber in Olten **arbeiten, in Ausbildung** oder zu **Besuch** sind. Sie sollen in der Stadt Olten Arbeits- und Ausbildungsplätze, Wege und Aufenthaltsorte vorfinden, welche ihnen hohe Qualität, Lebenslust und Herausforderung bieten.
- Menschen, die eine **chronische Krankheit** oder eine **Behinderung** haben: Für sie stehen Autonomie, Entwicklung von Perspektiven und angepasste Unterstützungen im Zentrum.

E) Die gesundheitsrelevanten Schwerpunkte des Handelns

Die Einwohnergemeinde Olten stellt sicher, dass die Entwicklung von Strategien und Massnahmen im Sinne dieses Leitbildes dauerhaft als Querschnittsaufgabe wahrgenommen wird. Die entsprechenden Gremien und Netzwerke arbeiten auftragsorientiert.

- **Nachbarschaft** ist ein Schlüsselbegriff auf dem Weg zu einer hohen Gesundheit für alle. „Auf gesunde Nachbarschaft“ soll in jedem Teil der Stadt erkennbar sein und gelebt werden.
- „**Von Anfang an willkommen**“ heisst das Motto, mit dem sich Olten auf die Stärkung von Gesundheit aller Gruppen der Bevölkerung ausrichtet.
- **Partizipation** stärkt Gesundheit: Das Wissen um diesen Zusammenhang nutzt Olten, um die Qualitäten der Stadt voranzubringen und um die psychosoziale Gesundheit aller, die sich beteiligen, zu stärken. Themen und Beteiligungsmethoden werden so gewählt, dass auch Kinder, auch wenig mobile Menschen, auch Fremdsprachige partizipieren können.
- Olten fördert gezielt „**Allianzen zur Gesundheit**“ auf ihrem Stadtgebiet, zum Beispiel Allianzen zwischen einem Schulhaus und einem Heim, zwischen Restaurants und Firmen, zwischen Vereinen und Kulturstätten, zwischen Siedlungen und Quartierläden, zwischen Beratungsdiensten und Angehörigen- oder Selbsthilfegruppen.
- Das Instrument der **Gesundheitsfolgenabschätzung** kommt bei der Entwicklung und Änderung bedeutender rechtlicher Grundlagen sowie bei grösseren Investitionsvorhaben zur Anwendung. Olten trägt dazu bei, die entsprechenden Instrumente weiterzuentwickeln und mit ihnen Erfahrungen zu sammeln, von denen auch andere Gemeinden profitieren können.
- Olten **vernetzt sich** mit Städten, die gleichgelagerte Zielsetzungen verfolgen.

Alles aufs Mal wäre ungesund. Olten widmet sich **Schritt für Schritt** der Konkretisierung dieses Leitbildes, hält immer wieder inne und stellt sicher, dass bisher Erreichtes gut verankert ist.